

Demokratie stärken - Zivilgesellschaft fördern

Für den **Fachbereich „Grundsatz“ (FBA)** suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zwei

REFERENTEN / REFERENTINNEN (W/M/D)

- Entgeltgruppe 13 TVöD / Besoldungsgruppe A 13h BBesO A
- befristet für die Dauer von 3,5 Jahren gem. § 14 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetz
- Standort: Bonn oder Berlin

Über uns:

Die **Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)** ist eine moderne und innovative Behörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern (BMI) und orientiert sich mit ihrem Bildungsangebot an den Grundfragen der demokratischen Entwicklung und des gesellschaftlichen Zusammenlebens. Hauptdienstsitz der bpb ist in Bonn, weitere Standorte sind in Berlin und in Gera. Weitere Informationen über die bpb finden Sie im Internet unter www.bpb.de.

Zu den Kernaufgaben des **Fachbereichs Grundsatz (FBA)** gehören die Beobachtung und Analyse von Wandlungsprozessen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft, die für die politische Bildung relevant sind. Außerdem ist er für die Berichterstattung gegenüber dem Bundesministerium des Innern, die Sitzungen von Kuratorium und Wissenschaftlichem Beirat sowie die gemeinsamen Konferenzen mit den Leitungen der Landeszentralen für politische Bildung zuständig. Mit dem zentralen Controlling unterstützt der Fachbereich die Hausleitung beim Management der Zielsetzungs-, Planungs- und Steuerungsprozesse. Der Fachbereich begleitet zudem die Umsetzung der Prinzipien von Diversity Management in der bpb und entwickelt eine fachbereichsübergreifende Gesamtstrategie der Qualitätssicherung.

Ihre Aufgaben:

- Entwicklung einer Handlungsstrategie, welche die Vielfalt und Pluralität von Lebensformen und Identitäten sowie Selbst- und Fremdzuschreibungen mit Bezug auf Religion thematisiert
- Identifizierung von Handlungsfeldern und Fragestellungen, die Religion in der Gesellschaft und Politik behandeln
- Identifizierung von Fragestellungen, um Wertedebatten im Spannungsverhältnis von Religion, Gesellschaft und Staat zu bearbeiten
- Erarbeitung einer Programmatik zu den o.g. Fragestellungen für die politische Bildungsarbeit
- Unterstützung der Planungsprozesse, Koordinierung und Bündelung der bpb-weiten Bildungsmaßnahmen in diesem Themenfeld
- Entwicklung von Qualitätsstandards und Evaluationsinstrumenten für Maßnahmen in diesem Themenfeld

Ihr Profil:

- ein mit mindestens der Note „gut“ abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom, Magister oder gleichwertiger Abschluss), vorzugsweise in Politikwissenschaft, Geschichtswissenschaft, Sozialwissenschaft, Medien- und Kommunikationswissenschaft, Erziehungswissenschaft, Sprachwissenschaft oder einem theologisch und religionswissenschaftlichen Studiengang wie Theologie, Islamwissenschaft, Judaistik, Jüdische Studien
- guter sprachlicher Stil, Textsicherheit und die Fähigkeit, wissenschaftliche Texte sowie komplexe Vorgänge allgemeinverständlich aufzubereiten

- Kontakt-, Dialog- und Teamfähigkeit sowie selbstständige, flexible Arbeitsweise und organisatorisches Geschick
- Bereitschaft zu Dienstreisen
- sicheres und gewandtes Auftreten in der Öffentlichkeit, sehr gute Moderations- und Präsentationsfähigkeit
- Fähigkeit, strategische Bildungsziele zu formulieren, Handlungsstrategien zu entwickeln und zusammen mit anderen Stakeholdern umzusetzen
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Ministerien, Parlamenten, Verbänden und Vereinen
- vertiefte Kenntnisse der wissenschaftlichen und politischen Fachdebatten
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

wünschenswert:

- Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache
- Kenntnisse historischer, politischer und sozialer Fragestellungen und Zusammenhänge
- Kenntnisse der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung
- Kooperationserfahrungen mit Bildungsinstitutionen

Wir bieten:

- eine Einstellung in Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD) bzw. in Besoldungsgruppe A 13h der Bundesbesoldungsordnung A (BBesO)
- bei bestehendem Dauerarbeitsverhältnis zum Bund oder bei bestehendem Dienstverhältnis zu einem öffentlich-rechtlichen Dienstherrn ist die Möglichkeit einer Abordnung zur bpb gegeben
- ein breites Aufgabenspektrum sowie gute Entwicklungsmöglichkeiten, interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeiten in einem kompetenten und kreativen Team
- flexible Arbeitszeiten, die es Ihnen ermöglichen, berufliche und private Herausforderungen erfolgreich miteinander in Einklang zu bringen (z. B. Gleitzeit, keine Kernzeiten, mobiles Arbeiten, ein auf Ihre Bedürfnisse angepasstes Teilzeitmodell)
- die Übernahme von Trennungsgeld und Umzugskosten nach den gesetzlichen Bestimmungen bei Vorliegen der persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen
- die Prüfung der Unterstützung durch die Wohnungsfürsorge des Bundes
- offene Kommunikationskultur, eigenverantwortliches Arbeiten, Teamarbeit
- intensive Unterstützung und Begleitung in Ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Freiraum zur Verwirklichung eigener Ideen in Ihrem Verantwortungsbereich
- eine wertschätzende Behördenkultur
- Möglichkeit zum Bezug eines Deutschland-Jobtickets (DJT) mit zusätzlichem Arbeitgeberzuschuss

Bei Bewerbung mit einem **ausländischen Abschluss** beachten Sie bitte die Hinweise in unserem [FAQ zum Thema „Karriere bei der bpb“](#).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die bpb gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Personen nach dem Bundesgleichstellungsgesetz (BGleG).

Schwerbehinderte Personen sowie ihnen gleichgestellte Personen werden gemäß des Sozialgesetzbuches - Neuntes Buch - (SGB IX) bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir streben eine diverse, die Gesellschaft repräsentierende Belegschaft an. Die bpb begrüßt daher Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion oder sexueller Identität.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte.

Interesse geweckt? Dann werden Sie Teil unseres Teams!

Bitte bewerben Sie sich **bis zum 03.07.2025** ausschließlich über das im Internet eingestellte Online-System unter der Kennziffer **bpb-2025-015**.

Der Link hierzu lautet: <https://bewerbung.dienstleistungszentrum.de/frontend/bpb-2025-015/index.html>

Sie gelangen zu den jeweiligen Online-Systemen auch über www.service.bund.de.

Passwort und Zugangskennung erhalten Sie unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse. **Laden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse bzw. Dienstbeurteilungen, Abschlussurkunde und -zeugnis etc., als PDF Dokument) in das Bewerbungssystem hoch.**

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung steht Ihnen das Team vom Servicezentrum Personalgewinnung unter der Telefonnummer 022899 358-87500 gerne zur Verfügung.